

Die liebe Schiedsrichterei – machst du mit?

Stell dir vor, es ist Handballspieltag, und kein Schiedsrichter kommt! Nicht, weil er es vergessen hat, dass er pfeifen soll, sondern weil es einfach zu wenige gibt!

„Ohne Schiedsrichter geht es nicht“ – darauf wird schon seit Jahren hingewiesen. Leider ist es nicht ganz einfach, neue Schiedsrichter zu finden.

**Wenn DU dich dazu berufen fühlst, Verantwortung zu übernehmen, trau dich!
MACH MIT!**

Stets im Frühjahr wird eine neue Schiedsrichtergrundausbildung (SRGA) ausgeschrieben (Infos auf der BHV Unterfrankenseite und in deinem Verein)! Dann bist du immer up-to-date, was die neuen Regeln angeht und kannst mitreden, kannst dir nebenbei ein Taschengeld verdienen, triffst viele Handballspieler der Region und kannst die Spiele bis zu einschließlich zur Bayernliga umsonst anschauen!

Die wichtigsten neuen Regeln ab 2022/23 (alle Regeländerungen findet man auf der DHB-Seite):

- **Anwurfzone:** Der Anwurf findet nun in einer Anwurfzone mit dem Durchmesser von 3-4 m statt (ähnlich dem Basketballkreis). Sollte diese Zone noch fehlen, muss der Verein sie nachträglich einrichten, die Spiele sind trotzdem anzupfeifen.
- **Passives Spiel:** Es sind nur noch maximal vier Pässe zulässig, bis es zu einem Torwurf kommt (dies ist eine internationale Regel). Wenn der Torabschluss nicht erfolgt, bekommt die abwehrende Mannschaft einen Freiwurf.
- **Gesichtstreffer im Spiel gegen den Torwart:** Wenn der Torwart im Spiel, zum Beispiel bei einem Gegenstoß, am Gesicht getroffen wird und er hat sich nicht bewegt, erfolgt eine 2-Minuten-Strafe gegen den Werfer. Allerdings (das ist keine neue Regel): Beim 7-Meter: Wenn der Torwart steht und sich nicht bewegt und er am Gesicht getroffen wird, erfolgt eine Disqualifikation. Genauso erfolgt eine Disqualifikation, wenn zum Beispiel beim direkten Freiwurf am Spielende ein Abwehrspieler, der sich nicht bewegt, am Gesicht getroffen wird.

Liebe Zuschauer! Unterstützt die Schiedsrichter, vor allem die, die noch nicht so lange pfeifen! Geht fair miteinander um!

Allen Beteiligten wünsche ich eine gesunde, erfolgreiche und gewinnbringende Saison!

Gerlitta Brunner